

## Die Organisation - AMBA Foundation

Das Aufgabengebiet von Amba (AMBA = the divine mother, die Göttliche Mutter) umfasst Schulbildung für Slum-Kinder, Freie Medizinische Hilfe für alle Slum-Bewohner, Beratung und Gemeinschaftsentwicklung:

- Basic Education
- Health
- Community Development

Amba ist eine indische Non-Profit Sozialorganisation die seit 1997 in den Slums im Osten von Delhi tätig ist (5 Slum-Cluster mit etwa 25'000 Leuten in unmittelbarer Nähe). Heute werden in 2 Lokalitäten (Ein Haus in Slum-Gebiet von Regierung zur Verfügung gestellt und ein Schulzimmer mit Computern am Rand des Slums) 200 Kinder schulisch ausgebildet und zusätzlich täglich etwa 30-40 Personen medizinisch betreut. Dazu beschäftigt Amba 4 Lehrer, einen Arzt (plus je einmal wöchentlich Frauen- resp. Kinderarzt), eine Krankenschwester, 3 Hilfspersonen und bis zu 4 Volontäre. Das Jahresbudget von Amba beträgt etwa 25'000 CHF wobei im Moment aus Kostengründen mit etwa 17'500 CHF auszukommen ist. Die Gelder stammen aus Spenden verschiedener Parteien, hauptsächlich aus Indien selber.

Foto des von der Regierung zur Verfügung gestellten Hauses. Im Parterre befindet sich die Krankenstation, im Obergeschoss sind Schulzimmer.



Der Computerunterricht findet im ersten Stock dieses Hauses in Joshi Colony statt. Amba hat 1997 in diesem Haus gestartet. Zurzeit kann aus finanziellen Gründen nur noch ein kleiner Teil des ersten Stockes gemietet werden.



Mrs. Jyoti Sarwal ist die Gründerin und Direktorin von Amba Foundation. Sie koordiniert alle Aktivitäten und ist Vorstand des 7 koeufigen Bords (welches ehrenamtlich arbeitet) und Sie leitet alle AMBA-Aktivitaeten. Meist sind es die Finanzen, welche ihr Kopfzerbrechen bereiten.



Die Schüler haben grossen Respekt vor Mrs. Jyoti Sarwal. Hier lässt ein Kind sein Schulzeugnis von seiner Direktorin begutachten.



-----  
New Delhi, 02. April 2005, Andi Fischer